

## Veröffentlichung

gemäß Art. 7 Abs. 3 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste auf Schiene und Straße betreffend „ÖBB-Personenverkehr AG 2018-19“

Die OÖ Verkehrsverbund-Organisations GmbH Nfg. & Co KG gibt in Zusammenhang mit der am 17.11.2017 durchgeführten Direktvergabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrages im Eisenbahnverkehr nach Artikel 5 Absatz 6 zwischen der OÖ Verkehrsverbund - Organisations GmbH Nfg. & CoKG und der ÖBB – Personenverkehr AG bekannt:

### **Auftraggeber:**

OÖ Verkehrsverbundorganisations GmbH Nfg. & CoKG  
Volksgartenstraße 23, 4020 Linz  
[www.oeevv.at](http://www.oeevv.at)

### **Eigentümer:**

OÖ Landesholding GmbH (Kommanditist)  
OÖ Verkehrsholding GmbH (geschäftsführende Komplementärin)  
Land Oberösterreich

### **Auftragnehmer:**

ÖBB-Personenverkehr AG, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien,

### **Dauer des öffentlichen Dienstleistungsauftrages:**

10.12.2017 – 31.12.2019

### **Beschreibung der zu erbringenden Personenverkehrsdienste im Schienenpersonennahverkehr:**

Bei den mit dem Verkehrsdienstvertrag bestellten Schienenverkehrsdienstleistungen handelt es sich um die Weiterbestellungen von über das gemäß §7 ÖPNRV-G 1999 vom Bund bei der ÖBB-Personenverkehrs AG bestellte Grundangebot hinausgehende Schienenverkehrsdienstleistungen im Bundesland Oberösterreich im Ausmaß von 2.972.754 km (bezogen auf das Fahrplanjahr 2017/18) wie in den Vorjahren aber im Wege der OÖ Verkehrsverbundorganisationsgesellschaft beginnend mit dem Fahrplanwechsel Dezember 2017 und endend mit 31.12.2019 auf folgenden Strecken:

- Strecke 100 Linz – St. Valentin
- Strecke 101 Linz - Wels Hbf - Attnang-Puchheim – Ederbauer
- Strecke 130 Oberland – Weißenbach-St. Gallen
- Strecke 131 St. Valentin – Weißenbach-St. Gallen
- Strecke 133 Linz/St. Valentin – Sarmingstein
- Strecke 140 Linz – Spital am Pyhrn
- Strecke 141 Linz – Pregarten – Summerau
- Strecke 142 Linz Urfahr – Aigen-Schlägl
- Strecke 150 Linz – Wels – Passau
- Strecke 151 Linz – Wels – Neumarkt-Kallham – Simbach
- Strecke 152 Aschach an der Donau – Haiding – Wels
- Strecke 153 Wels – Grünau im Almtal
- Strecke 170 Attnang-Puchheim – Obertraun Koppenbrüllerhöhle
- Strecke 171 Attnang-Puchheim – Schärding
- Strecke 172 Attnang-Puchheim – Vöcklabruck – Kammer-Schörfling
- Strecke 190 Steindorf bei Straßwalchen – Braunau am Inn

Dabei wird das Grundangebot des Bundes an Tagesrandzeiten und an Wochenenden ergänzt und Taktlücken gefüllt. Das zusätzliche Angebot ist mit dem Bestandsangebot eng verflochten (Bestandskurse werden verlängert, Umläufe sind verwoben).

Weiters werden mit dem Verkehrsdienstvertrag im Wege der OÖ Verkehrsverbundorganisationsgesellschaft Zuzahlungen des Landes OÖ zum Grundangebot des Bundes im Sinne von § 7 ÖPNRV – Gesetz sowie Ausgleichleistungen für die Anwendung des Verkehrsverbundtarifes sowie die Beförderung von Schülern und Lehrlingen auf den gesamten Schienenverkehrsdienstleistungen der ÖBB-Personenverkehr AG im Bundesland OÖ geleistet.

#### **Beschreibung der Parameter für die finanzielle Ausgleichsleistung:**

- Aufwand je Zugkilometer gegliedert in kilometerabhängige Kosten für Infrastruktur Benützungsentgelt (IBE), Traktion und Energie, Instandhaltung, Zugbegleitung, Fahrzeugreinigung, AFA, sonstige Kosten
- Tatsächliche im Rahmen des Auftrages erbrachte Zugkilometerleistung
- Einnahmen aus Tarifentgelten und Ausgleichleistungen für die Erfüllung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen aus dem Tarif (Schüler- und Lehrlingsbeförderung, Verkehrsverbundtarife)

Die finanzielle Ausgleichsleistung unterliegt einer vertraglich verpflichtenden Überprüfung der Einhaltung des Anhanges der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007. Im Falle der Nicht – bzw. Minderleistung erfolgt eine entsprechende Minderung des Abgeltungsbetrages.

#### **Qualitätsziele, anwendbare Prämien und Sanktionen:**

Vertragliche Vorgabe von Qualitätsstandards  
Konsequenzen bei Schlechterfüllung durch Minderung des Entgelts

#### **Bedingung in Bezug auf die wichtigsten Wirtschaftsgüter**

Vertragliche Vorgabe der eingesetzten Fahrzeuge